

PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed® HardTop-60

Hochfester, schnellbelastbarer Ausgleichsmörtel



PRODUKTBESCHREIBUNG

Hochfester, weichplastischer, schnell erhärtender Fertigmörtel für horizontale Hartbeläge im Innenbereich, entspricht der Klasse EN 13813 CT-C60-F7-A6, 8 - 80 mm.

ANWENDUNG

- Klein- und grossflächige Reparaturen von hoch belasteten Industriebelägen mit voller Nutzbarkeit ab 24 Stunden
- Schnell beschichtbarer Ausgleichsmörtel für Sika® Kunstharzbeläge

VORTEILE

- Weichplastischer Fertigmörtel mit einfacher, klebefreier Verarbeitung, auch als Monofinish-Belag und im Gefälle verlegbar
- Rasche Erhärtung für schnelle Nutzung
- Extrem schwundarm

- Sehr hohe Endfestigkeit
- Dynamisch hoch belastbarer Bodenausgleich
- Lange Glättzeit (> 60 Minuten) für glatte Oberflächen
- 4 Stunden nach beenden des Einbaus (+20 °C) und ohne weiteren Oberflächenvorbereitungen mit Sika-floor®-161 grundierbar
- Mineralisch, schadstofffrei und ökologisch unbedenklich
- Pumpfähig
- Auf Fussbodenheizung geeignet

UMWELTINFORMATIONEN

- eco-bau Bewertungsbestätigung: Reparaturmörtel, verletzt keine Ausschlusskriterien für MINERGIE-ECO, ECO-BKP 211, 281
- EMICODE EC1^{PLUS} R, 8034/20.10.00, 05.05.2017

PRÜFZEUGNISSE

Leistungserklärung (DoP) Nr.
0208150200100000541029: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Norm EN 13813:2002 durch den zertifizierten Fremdüberwacher 1140

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polymermodifizierter Spezialzement mit Hartzuschlägen	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
	Big Bag:	1 000 kg
	One Way Container (OWC):	900 kg
Aussehen/Farbtone	Hellgrau	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde:	
	Sack:	12 Monate ab Produktionsdatum
	Big Bag, One Way Container (OWC):	9 Monate ab Produktionsdatum

Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +10 °C und +25 °C. Trocken lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschliessen.	
Dichte	Pulver (Schüttdichte):	~ 1.50 kg/l
	Frischmörtel:	~ 2.25 kg/l
Grösstkorn	3.2 mm	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	Klasse A6 nach Böhme	(EN 13892-3)
Druckfestigkeit	~ 35 N/mm ²	(1 Tag)
	~ 60 N/mm ²	(28 Tage)
Biegezugfestigkeit	~ 4 N/mm ²	(1 Tag)
	~ 7 N/mm ²	(28 Tage)

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau	<p>SikaScreed® HardTop-60 ist ein auf Spezialbindemitteln beruhender Mörtel, welcher mit normalem Portlandzementen nicht verträglich ist und auf keinen Fall mit Zement gemischt oder gestreckt werden darf. Deshalb darf als Haftbrücke nur SikaScreed®-20 EBB zum Einsatz kommen. Im erhärteten Zustand kann SikaScreed® HardTop-60 auch mit normalen zementgebundenen Produkten beschichtet werden.</p> <p>Nach Glättende (gehärtete, leicht graue, trockene Oberfläche) kann für einen Zeitraum von ca. 4 Stunden (je nach klimatischen Gegebenheiten) ohne Untergrundvorbehandlung Sikafloor®-161 aufgetragen werden. Falls Sikafloor®-161 nicht innerhalb dieser Zeit aufgetragen wurde, muss die Oberfläche kugelgestrahlt werden.</p> <p>Auf die Nachbehandlung darf in keinem Fall verzichtet werden! Nachbehandlung sofort nach dem letzten Glättvorgang mit PE-Folie oder Sikafloor®-161.</p> <p>Die Nachbehandlung mittels Folie sollte zumindest über Nacht (18 Stunden) fortgesetzt werden. Bei Temperaturen zwischen +10 °C und +15 °C ist der Mörtel mindestens 48 Stunden mit Folie abzudecken.</p> <p>Bei Wartezeiten von mehr als 15 Minuten zwischen den einzelnen Glättvorgängen und explizit vor dem ersten Glätten ist nötigenfalls (bei Zugluft, hohen Temperaturen o.ä.) eine „Zwischenfolie“ auf den frischen Mörtel zu legen, damit eine zu schnelle Wasserabgabe verhindert wird.</p>
---------------------	--

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	2.8 - 3.0 l Wasser pro Sack à 25 kg	
Verbrauch	~ 2.05 kg/m ² pro mm Schichtstärke Der Materialverbrauch ist abhängig von der Untergrundrauigkeit und der Verarbeitungsmethode.	
Schichtdicke	8 - 80 mm pro Arbeitsgang	
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C	
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C	
Topfzeit	Min. 30 Minuten	(+20 °C)

Glättbeginn (maschinell):	> 90 Minuten
Glättende:	< 170 Minuten



VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Voraussetzung für einen guten Verbund zwischen Untergrund und SikaScreed® HardTop-60 ist eine gute Untergrundvorbehandlung mittels Schleif-, Strahl- oder Frästechnik und der Einsatz der entsprechenden Systemhaftbrücke SikaScreed®-20 EBB. Arbeitsfugen, vertikale Anschlüsse, insbesondere Schnittflanken bzw. Profile etc., sind mit SikaScreed®-20 EBB vorzustrichen.

Teilmengen sind fachmännisch anzumischen bzw. die Belegung der frisch vorgelegten Haftbrücke mit SikaScreed® HardTop-60 muss innerhalb von 15 Minuten erfolgen.

Entgegen der Vorbehandlung bei einer Zementhaftbrücke muss der Untergrund bei Verwendung von SikaScreed®-20 EBB trocken bis maximal mattfeucht sein.

MISCHEN

Entsprechend dem angegebenen Mischungsverhältnis SikaScreed® HardTop-60 und Wasser in einem geeigneten Gefäss mit einem elektrischen Rührwerk (max. 500 U/Min.) homogen mischen. Die Mischzeit von 3 Minuten ist einzuhalten.

APPLIKATION

Die frisch angemischte Systemhaftbrücke SikaScreed®-20 EBB wird in den trockenen Betonuntergrund mit hartem Besen oder Bürste eingearbeitet.

Der zeitgleich mit einem Zwangsmischer angemischte SikaScreed® HardTop-60 wird nass in nass in die Systemhaftbrücke eingebracht und über Höhenlehren abgezogen.

Zum Erreichen einer verbesserten Oberflächenfestigkeit ist SikaScreed® HardTop-60 mittels Teller- und Flügelglätter zu glätten. Zu frühes oder schnelles Glätten kann zu Blasen- bzw. Rissbildungen führen. Zur Glättung der Oberfläche müssen bei Begehung der frischen Mörtelschicht Brettschuhe getragen werden. Nur geeignete Teller- und Flügelglätter mit grossem Durchmesser und wenig Gewicht verwenden. Einfache Talochiermaschinen dürfen nur bei erdfuchter Mörtelkonsistenz verwendet werden.

Ein Aufspritzen von Wasser zur Oberflächenbehandlung wird dringend untersagt und kann eine Schwächung der Oberflächenfestigkeitswerte verursachen.

SikaScreed® HardTop-60 darf bei sommerlichem Klima nicht unter direkter Sonneneinstrahlung verarbeitet werden. Bei zu erwartenden Temperaturen von +25 °C muss der Einbaubeginn auf einen Zeitpunkt nach Erreichen der Tageshöchsttemperatur verschoben werden. Die Lufttemperaturen während der Verarbeitung und in der Hydratationsphase müssen zwischen +5 °C und maximal +30 °C liegen. Der Untergrund, der Trockenmörtel (Säcke) und das Beigabewasser (Trinkwasser!) müssen kühl gehalten werden.

WEITERE HINWEISE

SikaScreed® HardTop-60 ist nur mit inoCOMB Cabrio 0.2 pumpfähig. Für weitere Informationen bitte Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

Für den Innenbereich und Heizestrich auf Dämmlage mit Einpressmass von dL - dB < 3 mm wird eine Minimalschichtstärke von 45 mm definiert. Die Bodenheizung muss vor dem Belegen mit Endbelägen einmal auf Maximallast gelaufen sein (24 Stunden nach Applikation starten und auf Maximallast fahren, 6 Stunden halten und anschliessende Absenkung/Belegung bei Estrichtemperatur von < +20 °C). Der Boden ist nach erfolgtem Funktionsheizen für alle Beläge belegereif ohne zusätzliche CM-Messung.

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % r.F. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Einschränkungen

Die Überdeckung der Bewehrung mit SikaScreed® HardTop-60 darf nicht als Karbonatisierungsschutz angerechnet werden.

Um staubfreie Nutzflächen zu erreichen ist eine Beschichtung oder eine Versiegelung empfohlen. Unbehandelte Oberflächen können nachstauben. Glättspuren und Wolkenbildung an unbehandelten oder transparent versiegelten Oberflächen sind normal und kein Grund zur Beanstandung.

Haarrisse und Risse aufgrund äusserer Umstände, wie z. B. Zugluft, Sonneneinstrahlung, niedrige Luftfeuchtigkeit, schwankende klimatische Umgebungsbedingungen, Temperaturspannungen, variable Schichtdicken etc., sind nicht auszuschliessen. Diese stellen keinen Grund für eine Beanstandung dar.

Ebenso können Risse aufgrund von Kriech- oder Schwindverformungen des darunterliegenden zementgebundenen Untergrundes von SikaScreed® HardTop-60 nicht aufgenommen werden. Bestehende Fugen aus dem Untergrund sind je nach statischen Gegebenheiten fachgerecht starr zu verschliessen oder zu übernehmen.

SikaScreed® HardTop-60 darf im Aussenbereich nur mit einer Überbeschichtung auf EP- oder PU-Basis bzw. mit Fliesen- oder Plattenbelägen eingesetzt werden.

Produktdatenblatt

SikaScreed® HardTop-60
Oktober 2018, Version 03.03
020815020010000054

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaScreed® HardTop-60
Oktober 2018, Version 03.03
020815020010000054

SikaScreedHardTop-60-de-CH-(10-2018)-3-3.pdf